

Niederschrift

über die 6. Sitzung des Ortsbeirates Mußbach

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 25.02.2015, 19:30 Uhr,

**im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mußbach, An der Eselshaut 31, Neustadt
an der Weinstraße**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Buchert, Ludwig

Buchert, Stefanie

Buchert, Wolfgang

Hellmer, Thomas

Ipach, Roland

ab 19.55 Uhr, TOP 1

Kerth, Klaus

Kerth, Ruth

König, Jonas Luca

Koppenstein, Rosa

Lang, Stefan

Mummert, Wolfgang

Riede, Bernd

Schäfer, Anke

Weintz, Oliver

Gäste

Fürst, Otto

Ortsvorsteher

Herber, Dirk

Scherr, Jutta

Entschuldigt:

Mitglieder

Kerth, Werner

Gäste

Kilthau, Jürgen

TAGESORDNUNG:

1. Vorstellung des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Neustadt
2. Mitfahrerparkplatz BAB 65, Abfahrt NW-Nord; Antrag der CDU
3. Aufnahme der Verkehrsspinne in den neuen Verkehrsrechner; Antrag der CDU
4. Parkzeitbegrenzung in der Kurpfalzstraße; Antrag der FWG

5. Überprüfung der Bäume in der Straße "An der Bleiche"; Antrag der FWG
6. Bahnhofsgelände/Ausschilderung als Parkplatz; Antrag der FWG
7. Verkehrsangelegenheiten
8. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP 1

Vorstellung des Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Neustadt

Der Ortsvorsteher begrüßt den Bezirksbeamten der Polizeiinspektion Neustadt Herrn H. Stumm. Herr Stumm ist der Bezirksbeamte für Mußbach, Königsbach, Haardt und Gimmeldingen. Herr Stumm stellt sich vor und berichtet über seine Arbeit.

TOP 2

Mitfahrerparkplatz BAB 65, Abfahrt NW-Nord; Antrag der CDU

Herr S. Lang (CDU) stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Die Stadverwaltung soll prüfen, ob es möglich ist, einen Mitfahrerparkplatz nahe der Abfahrt BAB 65 NW Nord im Bereich des Breitenweges/Überführung über die Bahngleise einzurichten.

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 3

Aufnahme der Verkehrsspinne in den neuen Verkehrsrechner; Antrag der CDU

Herr S. Lang (CDU) stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Es soll von der Verwaltung geprüft werden, ob die Möglichkeit besteht, die Ampelkreuzung „Zum Ordenswald/An der Eselshaut/Meckenheimer Straße/Breitenweg“ an den neuen Verkehrsrechner anzuschließen. So könnten eventuell Missstände behoben werden; z.B. dass die Ampel am Mandelblütenfest und während der „Neuen Wein-Zeit“ sonntags wieder eingeschaltet wird aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens.

Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen dem Antrag einstimmig zu.

TOP 4

Parkzeitbegrenzung in der Kurpfalzstraße; Antrag der FWG

Herr B. Riede (FWG) stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Verbunden mit der neuen Parkplatzeinteilung in der Kurpfalzstraße soll gleichzeitig die Parkzeit tagsüber zeitlich begrenzt werden.

Einige Ortsbeiratsmitglieder sind gegen eine zeitliche Begrenzung der Parkzeit, da die Anwohner durch die neue Parkplatzeinteilung teilweise schon Nachteile hätten.

Mit 9 Nein-Stimmen und 5 Ja-Stimmen wird der Antrag abgelehnt.

TOP 5

Überprüfung der Bäume in der Straße "An der Bleiche"; Antrag der FWG

Herr B. Riede (FWG) stellt den Antrag seiner Fraktion vor bezüglich einer Standsicherheits- und Gesundheitsüberprüfung der Bäume entlang der Straße „An der Bleiche“ vor.

Die FWG zieht ihren Antrag zurück.

Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung um Mitteilung, wann die letzte Überprüfung der Bäume stattgefunden hat und wie das Ergebnis lautet.

TOP 6

Bahnhofsgelände/Ausschilderung als Parkplatz; Antrag der FWG

Herr B. Riede (FWG) stellt den Antrag seiner Fraktion vor. Die FWG möchte, dass das Gelände westlich des Bahnhofes hinter dem P+R-Parkplatz als Parkplatz ausgeschildert wird und entsprechende Hinweisschilder schon am Rathaus aufgestellt werden.

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

TOP 7

Verkehrsangelegenheiten

- a) Der Ortsvorsteher informiert, dass die vom Ortsbeirat beschlossenen Maßnahmen (Änderung der Beschilderung an den Einmündungen An der Bleiche/Hermann-Löns-Straße und Zum Ordenswald/Kleingasse) zum Unterbinden des Durchgangsverkehrs in der Hermann-Löns-Straße umgesetzt werden.
- b) Der Ortsvorsteher teilt mit, dass die Forderungen des Schulelternbeirats nach der Installation einer Blinkleuchte am Zebrastreifen Zum Ordenswald/Mühlenpfad und die Einführung von Tempo 30 auf Teilen der Straßen „An der Bleiche“, „An der Eselshaut“ und „Zum Ordenswald“ von der Verkehrskommission abgelehnt wurden.

Die Einführung von Tempo 30 auf klassifizierten Straßen ist nur möglich, wenn mehrere örtliche Gegebenheiten zusammen vorliegen.

Auf Unverständnis stößt die Ablehnung der Blinkleuchte. Der Ortsbeirat möchte diese Angelegenheit mit Vertretern der Verkehrskommission nochmals vor Ort besprechen oder bittet um eine Stellungnahme in der nächsten Ortsbeiratssitzung.

- c) Der Ortsvorsteher berichtet von einer Bitte der KiTa Stentenwehr. Da das Halteverbot vor der KiTa oft nicht beachtet wird, soll in diesem Bereich auf der Straße eine Zick-Zack-Linie aufgebracht werden.
- d) Der Ortsvorsteher informiert, dass es in der Straße „Zum Ordenswald“ zwischen Heidweg und Ortseingang/-Ausgang wegen parkender Autos immer wieder zu gefährlichen Situationen kommt. Er schlägt deshalb ein Halteverbot ab Heidweg auf der rechten Seite in Richtung Kreisel vor.
Die Ortsbeiratsmitglieder sollen sich dies vor Ort anschauen. In der nächsten Sitzung wird dieses Thema erneut besprochen.

TOP 8

Mitteilungen und Anfragen

- a) Der Ortsvorsteher informiert über eine Mitteilung von Frau Brix (Fachbereich Familie, Jugend und Soziales) bezüglich eines Wohnangebots für Asylbewerber in der Kurpfalzstraße 39.
- b) Der Ortsvorsteher teilt mit, dass die Verwaltung ein Seminar zum Thema „Kommunalverfassungsrecht“ anbietet. Folgende Personen möchten daran teilnehmen: D. Herber, S. Buchert, A. Schäfer, W. Mummert, T. Hellmer, R. Koppenstein, O. Weintz, B. Riede.
- c) Der Ortsvorsteher berichtet, dass die Einladung für die Sitzungen nur noch per e-mail verschickt werden sollen.
Herr T. Hellmer, Herr W. Buchert und Herr O. Fürst möchten die Einladung weiterhin in schriftlicher Form.
- d) Der Ortsvorsteher wird eine Liste mit den Terminen für die Ortsbeiratssitzungen 2015 erstellen. Wahrscheinlich finden die Sitzungen in Zukunft immer am 1. Mittwoch eines Monats statt.
- e) Der Ortsvorsteher informiert, dass er die Möglichkeit hat, für den Neujahrsempfang des Oberbürgermeisters Karten anzufordern.
- f) Folgende Personen gehören dem Arbeitskreis „Ortsmittelpunkt an“: L. Buchert; S. Lang; F. Schädler, J. König; die FWG meldet noch Personen.
- g) Da es an der Straße „An der Bleiche“ immer wieder zu Verschmutzungen durch Hundekot kommt, möchte der Ortsvorsteher, dass hier zu relevanten Zeiten Kontrollen durch das Ordnungsamt durchgeführt werden und die Hundehalter ein entsprechendes Bußgeld zahlen müssen.
- h) Der Ortsvorsteher möchte analog zum Treffen der Vereine einen runden Tisch mit Handwerkern, Winzern und Geschäftsleuten einberufen.

- i) Der Ortsvorsteher informiert, dass in der Lauterbachstraße in Höhe des Friedhofs eine Lampe versetzt werden muss. Die Verwaltung schlägt vor, dass die Lampe vor die Friedhofsmauer kommt. Nach Meinung der Ortsbeiratsmitglieder soll die Lampe hinter die Friedhofsmauer, da auf dieser Straßenseite Parkplätze geplant sind. Die Lampe sollte zu dem historischen Ensemble passen.
- j) Herr L. Buchert (SPD) berichtet, dass Anwohner in der Lauterbachstraße Bedenken haben, dass nach dem Anschluss von Königsbach an den Kanal, dieser zu eng und der Gestank noch größer ist.
Herr L. Buchert fordert daher, dass die Anwohner und die Ortsbeiratsmitglieder durch den ESN über die geplante Druckleitung informiert werden.
- k) Herr K. Kerth (CDU) möchte wissen, warum der Plan auf dem Friedhof entfernt wurde. Der Ortsvorsteher musste den Plan aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernen. Herr. K. Kerth ist verärgert darüber, da auch auf den Grabsteinen die Namen und andere Daten stehen.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Dirk Herber
Ortsvorsteher

Jutta Scherr
Protokollführer/in